



Der Turbo-Ingenieur

Stéphane Foulard erhält erste Doppelpromotionsurkunde von TU Darmstadt und EC Lyon

Darmstadt, 3. Dezember 2015. Stéphane Foulard wird in die Universitätsgeschichte eingehen: Der 29-jährige Maschinenbau-Ingenieur ist der erste Träger des Titels einer Doppelpromotion an der TU Darmstadt und der École Centrale de Lyon. Die feierliche Verleihung nahmen in Darmstadt TU-Präsident Professor Hans Jürgen Prömel und Frank Debouck, Direktor der École Centrale de Lyon, vor.

Der auf Fahrzeugtechnik und Mechatronik spezialisierte Nachwuchswissenschaftler Foulard promovierte mit einer Arbeit über „Online and Real-Time Load Monitoring for Remaining Service Life Prediction of Automotive Transmissions“ im Institut für Mechatronische Systeme im Fachbereich Maschinenbau und am „Laboratoire de Tribologie et Dynamique des Systèmes“ an der École Centrale de Lyon. Im Rahmen seines Forschungsvorhabens entwickelte er ein sogenanntes Lebensdauer-Überwachungssystem für Fahrzeugtriebbauteile, das eine Online- und Echtzeitberechnung der Nutzungsprofile und eine Abschätzung der Restlebensdauer mechanischer Komponenten ermöglicht. Das softwarebasierte System beruht ausschließlich auf Signalen, die in Serienfahrzeugen bereits zur Verfügung stehen. Auf dieser Basis plant Foulard nun gemeinsam mit seinem Kollegen Dr. Rafael Fietzek und seinem Doktorvater Professor Stephan Rinderknecht eine Firmen-Ausgründung. Erste Projekte mit namenhaften Automobilherstellern sind bereits akquiriert.

Foulard schloss sein Parallel-Studium der allgemeinen Ingenieurwissenschaft und des Maschinenbaus in Lyon und Darmstadt im Jahr 2011 mit dem Ingenieurdiplom und dem „Master of Science ab – jeweils mit exzellenten Beurteilungen. Bereits während seiner Studienzeit war er Team- und Projektleiter beim studentischen Rennstall „EPSA“ in Lyon, zugleich auch „Fahrwerk“-Abteilungsleiter bei „DART Racing“, dem TU Darmstadt-Team.

Ab 2011 setzte er als wissenschaftlicher Mitarbeiter und Promovierender die deutsch-französische Kooperation mit einem Exzellenz-Stipendium des Deutschen Akademischen Austauschdienstes fort. Seit einigen Monaten ist Foulard Post-Doc im Institut für Mechatronische Systeme im Maschinenbau. Das Engagement in Lyon als technischer Berater für „EPSA“ hat übrigens weiterhin Bestand.

Kommunikation und Medien
Corporate Communications

Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt

Ihre Ansprechpartnerin:
Silke Paradowski
Tel. 06151 16 - 20019
Fax 06151 16 - 23750
paradowski.si@pvw.tu-darmstadt.de

www.tu-darmstadt.de/presse
presse@tu-darmstadt.de



Hintergrund:

Seit mehr als 47 Jahren verbindet die École Centrale de Lyon und die Technische Universität Darmstadt eine enge Partnerschaft und Zusammenarbeit. Die im Jahr 2010 geschlossene Vereinbarung zur Einführung einer Doppelpromotion war ein weiterer Meilenstein, um die Kooperation in Wissenschaft und Forschung zu vertiefen.

MI-Nr. 87/2015, feu